

Registrierungsformular zur Beantragung der Prüfung von Strukturmerkmalen abrechnungsrelevanter OPS im Krankenhaus

Die Registrierung Ihres Krankenhauses ist vor der erstmaligen Beantragung einer Strukturprüfung nach § 275d SGB V beim Medizinischen Dienst Westfalen-Lippe erforderlich.

| Information zum Krankenhaus | |
|--|--|
| Name des Krankenhauses | |
| Straße, Hausnummer | |
| Adresszusatz | |
| Postleitzahl | |
| Ort | |
| Institutskennzeichen | |
| Kontaktdaten der Ansprechpartnerin oder des Ansprechpartners | |
| Titel | |
| Name und Vorname | |
| Telefonnummer | |
| E-Mail Adresse | |
| Fax-Nummer | |
| Berufsbezeichnung | |
| Geschäftsführung | |
| Name und Vorname der Geschäftsführung | |
| | |
| | |

Ort, Datum

Unterschrift der Geschäftsführung



Datenschutzerklärung des Medizinischen Dienstes Westfalen-Lippe

Diese Datenschutzerklärung legt die Grundlagen fest, nach denen sämtliche personenbezogene und einrichtungsbezogenen Daten, die wir von Ihnen erheben oder die Sie uns zur Verfügung stellen, von uns verarbeitet werden.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Medizinischer Dienst Westfalen-Lippe

Roddestr. 12 48153 Münster Tel.: 0251/5354-0 Fax: 0251/6930-7999 E-Mail: info(at)md-wl.de

Internet: www.md-wl.de

2. Name und Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Medizinischer Dienst Westfalen-Lippe Katrin Lohmann Roddestraße 12 48153 Münster

E-Mail: datenschutz@md-wl.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Zukünftig haben Krankenhäuser gemäß § 275d Abs. 1 SGB V die Einhaltung von Strukturmerkmalen durch die Medizinischen Dienste begutachten zu lassen, bevor sie entsprechende Leistungen mit den Kostenträgern vereinbaren und abrechnen.

Der Zweck der Datenerhebung ist zum einen die Registrierung des Krankenhauses vor dem erstmaligen Antrag auf Prüfung der Strukturmerkmale durch den Medizinischen Dienst Westfalen-Lippe. Rechtsgrundlage für die im Rahmen der Registrierung erhobenen personenbezogenen Daten Ihrer Mitarbeiter/innen ist das Vorliegens einer Einwilligungserklärung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a der EU-DSGVO.

Zum anderen erfolgt die Datenerhebung zur Durchführung der gesetzlich vorgesehenen Strukturprüfung. Die Befugnis zur Verarbeitung der für die Strukturprüfung erforderlichen personenund einrichtungsbezogenen Daten ergibt sich für den Medizinischen Dienst Westfalen-Lippe bis zum



Ablauf der Übergangsregelung aus § 327 Abs. 1 Satz 3 i.V.m. § 276 Abs. 2 Sätze 1 und 3 SGB V und nach Ablauf der Übergangsregelung direkt aus § 276 Abs. 2 Sätze 1 und 3 SGB V. Die Datenverarbeitung erfolgt damit gem. § 275d Abs. 1 Satz 3 SGB V, so dass ebenfalls Art. 6 Abs. 1 lit. c EU DSGVO) zur Erfüllung einer gesetzlichen Aufgabe zur Anwendung kommt.

4. Quellen der Daten

Es werden von uns nur personenbezogene Daten der von Ihnen autorisierten Mitarbeiter verarbeitet, die wir im Rahmen der Kontaktaufnahme von Ihnen freiwillig postalisch oder per E-Mail erhalten haben. Daneben speichern wir nur personen- und einrichtungsbezogenen Daten, die dem Medizinischen Dienst Westfalen-Lippe im Rahmen der Strukturprüfung nach § 275d Abs. 1 Satz 3 SGB V von Ihrem Krankenhaus übermittelt worden sind.

5. Empfänger der Daten

Die von Ihnen uns übermittelten Daten werden innerhalb des Medizinischen Dienstes Westfalen-Lippe ausschließlich an zuständige Bereiche und Personen weitergeleitet, die diese Daten zur Erfüllung der gesetzlichen und vertraglichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Medizinischen Dienstes Westfalen-Lippe erfolgt grundsätzlich nicht und im Übrigen nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder die Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist oder uns Ihre Einwilligung vorliegt.

Eine Übermittlung von Daten in ein Drittland erfolgt nicht.

6. Speicherdauer

Eine Speicherung der im Rahmen der Registrierung erhobenen personenbezogenen Daten erfolgt nur so lange, wie dies für die Durchführung der Strukturprüfungen notwendig ist und die Einwilligungserklärung der/des betroffenen Mitarbeiters aus Ihrem Hause nicht widerrufen wurde (gemäß Ziffer 8 dieser Erklärung).

Die im Rahmen der Strukturprüfung erhobenen personen- und einrichtungsbezogenen Daten werden gemäß § 276 Abs. 2 Satz 4 SGB V spätestens nach 5 Jahren gelöscht.

7. Rechte der betroffenen Person

Nach Maßgabe der Art. 15 bis 19 und 21 der EU-DSGVO haben die Betroffenen das Recht



- gemäß Art. 15 EU-DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen.
- gemäß Art. 16 EU-DSGVO die Berechtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.
- gemäß Art. 17 EU-DSGVO die Löschung ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, insbesondere, wenn sie für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind.
- gemäß Art. 18 EU-DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen, etwa wenn sie die Richtigkeit sie betreffender personenbezogener Daten bestreiten und wir dies überprüfen müssen.

Darüber hinaus hat die/der Betroffene gemäß Art. 21 EU-DSGVO dem Medizinischen Dienst Westfalen-Lippe bzw. der IT des Medizinischen Dienstes Westfalen-Lippe gegenüber das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer/seiner besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie/ihn betreffender personenbezogener Daten einzulegen.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Sofern Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Der Widerruf ist gegenüber dem Medizinischen Dienst zu erklären, dem Sie die Einwilligung erteilt haben. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wird dadurch nicht berührt.

9. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Bei einer Beschwerde gegen den Medizinischen Dienst Westfalen-Lippe ist dies:

Unsere Rechtsaufsicht gemäß § 281 Abs. 3 SGB V ist das

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen Fürstenwall 25 40219 Düsseldorf

und die



Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Postfach 20 04 44 40102 Düsseldorf

Tel.: 0211/38424-0 Fax: 0211/38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de